



E-Werk Schwarz, Wagendorfer &amp; Co, Bad Aussee

# Jung & stark: Effiziente Software- Komplettlösungen

**Mehr als 600 Unternehmen aus ganz Österreich haben sich bereits für eine Softwarelösung der Comtech EDV Organisations GmbH entschlossen. Dazu gehören vor allem klassische Mischbetriebe der Elektro-Branche, aber auch reine Installations- oder Handelsunternehmen.**

Gegründet 1891, ist **Schwarz, Wagendorfer & Co** ([www.ewerk.at](http://www.ewerk.at)) eines der ältesten Stromversorgungsunternehmen Österreichs. Den Bereichen Hausinstallationen, Elektrohandel, Radio- und Fernsehservice sowie E-Motorenwicklerei und einer Filiale in Bad Mitterndorf musste eine leistungsstarke EDV zur Seite gestellt werden. Laut dem EDV-Leiter des Unternehmens, Richard Ainhirn, spielt in der EDV die Abwicklung der Elektroinstallation von A bis Z, vom ersten Kontakt, dem Lager bis zur Rechnung, die integrierte Telefonie sowie eine aussagekräftige Statistik eine große Rolle.

Im Februar 1933 legte der gelernte Elektrotechnik-Meister Karl Markuzy in der Döblinger Hauptstraße 79 – dem heute noch aktuellen Standort im 19. Wiener Gemeindebe-

*... jeder Termin penibelst verwaltet und abgerechnet – Geschäftsführer Ing. Peter Markuzy*



zirk – den Grundstein für einen nun schon über sieben Jahrzehnte anhaltenden Erfolg. Ein Erfolg, der auf exzellenter Kundenbetreuung, Qualität und Termintreue gegründet wurde. Kriterien, die auch heute bei allen Mitarbeitern der **Ing. Peter Markuzy GmbH** ([www.markuzy.at](http://www.markuzy.at)) absoluten Vorrang haben.

Unterstützt wird heute diese Philosophie sehr intensiv vom Ressourcen- und Terminmanagement von Comtech, mit dem jeder Termin penibelst verwaltet und danach automatisch abgerechnet wird. Dabei wird, so Ing. Peter Markuzy, die Lösung von Comtech fast zu 100% genutzt: Bei Anruf wird der Kunde sofort identifiziert, alle Informationen wie E-Mails, Faxe, Dokumente etc. erscheinen auf Mausclick. Gewünscht wird noch die Verbindung der Ressourcenverwaltung zur Abrechnung, die 2007 umgesetzt werden wird.

Im Elektrohandel, im Servicebereich, in der Elektroinstallation und im Haushaltswarenbereich legt das Team von **expert Ziegelwanger** ([www.expert-ziegelwanger.at](http://www.expert-ziegelwanger.at)) in Horn bei bester Beratung großen

*... rasche Übersicht über Belege, Mails und Faxe, Dokumente u.v.m. – Geschäftsführer Ing. Walter Ziegelwanger*



Wert auf Qualität zu einem angemessenen Preis.

Schon sehr früh war es klar, dass dafür die Unterstützung eines modernen EDV-Systems erforderlich ist. Bereits vor knapp 17 Jahren wurde daher mit Comtech ein Partner gefunden, der die Anforderungen schon damals am besten abdecken konnte.

Zwar geht es lt. Walter Ziegelwanger auch heute nach wie vor um richtige Preise, Artikel, Angebote und Abrechnungen, die CRM-Lösung **com[organize]**® wird aber immer mehr zur zentralen Schaltstelle, die, beginnend mit der automatischen Telefonannahme und dem Infocenter, eine rasche Übersicht über Belege, Mails und Faxe, Dokumente u.v.m. bietet. B2B-Schnittstellen, wie die online-Bestellanbindung per xml zu Schacke, runden die Möglichkeiten intensiv ab. Für die erste Hälfte 2007 ist der Umstieg auf die neueste Softwaregeneration **com[economy]**® 7.x bereits fix eingepplant.

Das Unternehmen **Elektro Maschke** ([www.elektro-maschke.at](http://www.elektro-maschke.at)) in Villach beschäftigt auf einem Areal von 3.000 m<sup>2</sup> insgesamt 50 Mitarbeiter. Begonnen hat alles 1979 in einer

*... einfacher Aufbau und unkompliziertes Arbeiten – Geschäftsführer Kurt Maschke*



40 m<sup>2</sup> großen Garage mit einem Lehrling. Um dieser Entwicklung auch softwaretechnisch entsprechend Rechnung zu tragen, tauschte man im Frühjahr 2006 die Lösung eines lokalen Anbieters gegen das neue System von Comtech.

Vor allem überzeugt heute It. Kurt Maschke der einfache Aufbau und das unkomplizierte Arbeiten in den Bereichen Angebot und Abrechnung sowie der gute Service von Comtech.

Neben den vielen klassischen Elektrownternehmen sind es aber immer mehr Unternehmen, deren Ausrichtung in Entwicklung und Assemblierung wie Verteilerbau oder Automatisierung geht. Eines dieser Unternehmen ist die **R+S Group Regeltechnik** ([www.r-s-group.com](http://www.r-s-group.com)) in Salzburg Wals, die mit 48 Mitarbeitern als Komplettanbieter Steuerungs- und Regeltechnik für den Haustechnikbereich und Anlagen-

technik (Heizung, Lüftung, Klima, Fernheizwerke, Beschneigungsanlagen etc.) liefert und installiert. Kernpunkt der Anforderung ist die Einbindung und Kontrolle aller Prozesse, die vom Angebot bis zur Produktion und weiter von der Lagerverwaltung bis zur Organisation aller Kommunikationseinrichtungen bis hin zur Telefonie reicht. Besonders wichtig ist auch die Einbindung der CAD-Lösung EPLAN in das Angebots- und Bestellwesen von Comtech.

Georg Menneweger, einer der Geschäftsführer, schätzt neben der Mächtigkeit der Lösung besonders die prozessorientierte Ausprägung der neuen Programmversion 7.51 sowie den prompten Service und die räumliche Nähe der Betreuer von Comtech.

*... prozessorientierte Ausprägung, speziell der neuen Programmversion – Geschäftsführer Georg Menneweger*



## Im Gespräch

Wer zeichnet für die vielen interessanten und vielfältigen Einsätze verantwortlich? Franz Rettenbacher ist seit 1984 mit seinem Team für das Konzept Comtech verantwortlich. Wir haben mit ihm gesprochen.

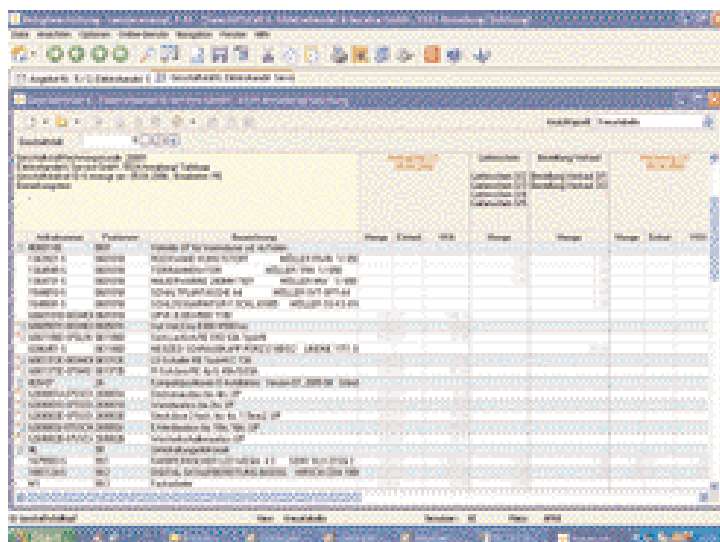
**punktUM: Herr Rettenbacher, mehr als 600 Unternehmen in Österreich setzen eine Softwarelösung aus Ihrem Haus ein. Wo sehen Sie den wichtigsten Grund für die Entscheidung zugunsten einer Lösung aus Ihrem Haus?**

**Franz Rettenbacher:** Da gibt es natürlich nicht nur einen einzigen Grund, aber sicher gehören die umfassende Softwarevielfalt, die partnerschaftliche Beziehung zu unseren Kunden und die fast 25-jährige Erfahrung eines engagierten und eingespielten Teams dazu.

**punktUM: Mit der neuen Programmversion com[economy]® 7.51 beschreiten Sie komplett neue Wege?**

**Franz Rettenbacher:** Schon vor einigen Jahren war klar, dass für immer vielfältigere Unternehmensprozesse, für B2B-Schnittstellen zwischen Lieferant und Kunde, für xml-Strukturen u.v.m. auch ein System mit entsprechender Basis zur Verfügung stehen muss. Die Antwort dafür ist com[economy]® ab Version 7. Um das ideal umsetzen zu können, wurde der alte Belegteil vollständig gelöscht, aber mit der Erfahrung von mehr als 20 Jahren

*Comtech-Geschäftsführer Franz Rettenbacher*



*Die neue Programmversion com[economy]® 7.51 wartet für alle Anwender mit einer Vielzahl von Vorteilen auf*

mit den neuesten Entwicklungswerkzeugen auf völlig neue Füße gestellt. Neu sind vor allem daher:

- Die völlig frei definierbare Belegstruktur, die an die vorhandenen Unternehmensprozesse angepasst wird,
- die moderne und übersichtliche Bedienung,
- modernste Programmier- und Datentechnik.

**punktUM: Ziele für 2007?**

**Franz Rettenbacher:** Einmal ganz kurzfristig: Wir veranstalten am Freitag, den 26. Jänner 2007 in Annaberg einen Workshop mit dem Thema „Neue Wege mit neuer Software“. Dabei geht es um die Präsentation völlig neuer Ansätze für die Bereiche Kalkulation, Warenwirtschaft, Kommunikation und Buchhaltung – somit in jedem Fall eine Top-Veranstaltung. Sehr wichtig für 2007 sind natürlich die Festigung und der Ausbau der vorhandenen Kundeneinsätze, der komplette Relaunch des Ressourcenmanagements sowie die neue Buchhaltung, Kostenrechnung und Lohnverrechnung, die ab Jänner zum Einsatz kommen.

**punktUM: Vielen Dank für das Gespräch!**

Anmeldung zum Workshop „Neue Wege mit neuer Software“ für Freitag, den 26. Jänner 2007, ab 10.00 Uhr in Annaberg ab sofort unter Tel. 06463/8700-0 oder unter [office@comtech.at](mailto:office@comtech.at).

Weitere Informationen erhalten Interessenten über die Zentrale in Annaberg/Salzburg unter Tel. 06463/8700-0 oder in Wien XXII unter Tel. 01/2807012, Mobil 0676/8887 8886 oder unter [info@comtech.at](mailto:info@comtech.at) bzw. über die Homepage [www.comtech.at](http://www.comtech.at). ●